

Rezensionen von Buchtips.net

Asta Scheib: Der Austernmann

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-423-13454-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 9,50 Euro (Stand: 03. Dezember 2008)

Der Austernmann - das ist Jochen Osthaus, gestandener Veterinärmediziner an der Universität München in den besten Jahren, und mit einem Kommunikationsproblem behaftet. Jochen Osthaus kann nämlich nicht sagen, was er denkt. Die Worte bleiben ihm im Halse stecken, oder sie kommen gar nicht erst soweit, sondern schwirren in wüsten Fragmenten in seinem Kopf herum. Besonders schlimm ist es dabei, wenn es sich um Gefühle handelt, und in schwierigen Situationen kann er nur mit der linken Schulter zucken, um seinen Mitmenschen zu zeigen, dass er nichts zu sagen weiß. Austernmänner gibt es viele. Und oft üben solcherart schwierige Charaktere eine merkwürdige Anziehung auf Frauen aus - vielleicht bin ja gerade ich es, die diese Auster knacken kann... Doch das Scheitern der Beziehung ist meist vorprogrammiert, und damit beginnt auch diese Geschichte: "Jochen Osthaus wurde zweimal in seinem Leben verlassen. Heute war das zweite Mal." Da steht er nun, alleine mit der dreijährigen Tochter und dem vierjährigen Sohn, denn seine Frau Lili hat von heute auf morgen ihre Koffer gepackt und ist ausgezogen. Asta Scheib, die bereits in diversen Biografien eine bemerkenswerte Einfühlsamkeit für andere Menschen bewiesen hat (z.B. "Eine Zierde in ihrem Hause. Die Geschichte der Ottilie von Faber-Castell", "Jeder Mensch ist ein Kunstwerk. Begegnungen") macht mit ihrem sensiblen Porträt die gestörte Psyche und die Verzweiflung eines kontaktgestörten Mannes verständlich - nicht nur für den Kopf, sondern auch für's Herz. Den nächsten Austernmann kann man bestimmt besser verstehen...

Ein spannendes Porträt einer schizoiden Persönlichkeit, mit menschlicher Wärme und Anteilnahme erzählt.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Annette Rieck](#)
[07. September 2006]